

# Sorge vor Eskalation in Israel wächst

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/donaueschingen-2024-08-07-epa-93347/?interactivelayer=4321934>

Neben Bemühungen um eine Zügelung des Irans laufen Anstrengungen, das Land von einem harten Gegenschlag abzuhalten

**Tel Aviv** (dpa) Partner in der Region haben Israel zur Mäßigung bei der Reaktion auf einen erwarteten Angriff des Irans und seiner Verbündeten aufgerufen. Israel solle den Bogen nicht über-



Mahnt zur Vorsicht in der öffentlichen Diskussion: Thorsten Frei, erster parlamentarischer Geschäftsführer der Unions-Fraktion. DPA

rechnen beim Abfangen von Raketen, Marschflugkörpern und Drohnen des Irans

ts Mitte April beim Angriff von iranischem eschehen. Ein neuer steht laut Medienbe- ar bevor.

Unterdessen sind aus den Reihen der CDU erhobene Forderungen nach einer Bundeswehr-Beteiligung am Schutz Israels bei einem Angriff des Iran auf gemischtes Echo gestoßen. Der erste parlamentarische Geschäftsführer der Unions-Fraktion, Thorsten Frei, zeigte sich zurückhaltend: „Man muss in der jetzigen Situation sehr vorsichtig sein mit solchen Forderungen.“ Es sei nicht hilfreich, sie in der Öffentlichkeit breit zu diskutieren, denn aktuell könne vieles sehr schnell zur Eskalation führen.

**Politik:** Kann die Bundeswehr Israels Armee unterstützen?